

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

Bekanntmachung.

[47575]

Den vereinigten Verlegervereinen traten bei in

Leipzig: Hermann Dürselen.

Stuttgart: Gebr. Henninger in Heilbronn.

Leipzig, den 24. September 1885.

Die Vorstände.

Buchhändler-Verein für die Provinzen Brandenburg, Pommern, Posen.

[47576]

Tages-Ordnung für die

erste ordentl. Hauptversammlung

Sonntag den 4. Oktober 1885

vormittags 11 Uhr

in Liebermann's Restaurant zu Berlin,

Dorotheenstraße 12

(in d. Nähe des Bahnhofs Friedrichstraße).

1. Bericht über die Thätigkeit und Leistungen des Vereins im ersten Geschäftsjahr.
2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes.
3. Die Stammrolle.
4. Festsetzung v. Rabattnormen im Kundenverkehr.
5. Der Wiederverkäufer-Rabatt und die Buchbinderkommissionäre.
6. Festsetzung des Voranschlags und des Beitrages für das zweite Vereinsjahr.
7. Wahl des Vorstandes und der Vertreter zur nächsten Delegierten-Versammlung des Verbandes.
8. Besprechung über Einrichtungen, die Ertragsfähigkeit unserer Geschäfte zu heben, und etwaige Anträge aus der Versammlung.

Gerichtliche

Bekanntmachungen.

Konkurs-Edikt.

[47577]

Von seiten des Königl. Gerichts zu Beregszász wird bekannt gemacht, es sei über das gesamte wo immer befindliche bewegliche, und über das im Königreiche Ungarn mit Ausnahme von Kroatien und Slavonien gelegene unbewegliche Vermögen des Tivadar Havas, Kaufmann in Beregszász, der Konkurs eröffnet worden.

Zum Konkurskommissär wurde der Herr königl. Notar Nicolaus von Bacskey an

dem Gerichtshofe Beregszász, zum Massa-Verwalter der Herr Alexius Csatlos, Rechtsanwalt, und zum Stellvertreter desselben Herr Anton Mack, Rechtsanwalt zu Beregszász, bestellt.

Alle diejenigen, welche gegen die allgemeine Konkursmasse einen Anspruch als Gläubiger erheben wollen, werden aufgefordert, ihre diesbezüglichen Ansprüche, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis einschließlich 5. Oktober 1885 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der §§ 126—129 des Konkursgesetzes vom Jahre 1881 zur Vermeidung der in demselben angedrohten Rechtsnachteile, behufs Liquidierung und Rangbestimmung, wozu die Tagfahrt auf den

26. Oktober 1885, vormittags 9 Uhr im Gerichtssaale 1. Stock Nr. 9 bestimmt wird, zur Anmeldung zu bringen.

Es werden ferner diejenigen Gläubiger, welche ein Pfand- oder Retentionsrecht besitzen, aufgefordert, ihre erworbenen Rechte dem Massa-Verwalter anzuzeigen, und ihre Pfand- und Retentionsachen über Auforderung des Massa-Verwalters zur Schätzung vorzuweisen.

Diejenigen, welchen Ausscheidungs- oder Rückforderungsrechte, oder aber Rechte zur besonderen Befriedigung zustehen, werden ermahnt, daß durch die etwaige Unterlassung der Geltendmachung ihrer Rechte, die Realisierung und Verteilung der Konkurs-Massa nicht gehindert werden würden.

Endlich werden die Konkurs-Gläubiger eingeladen, bei der auf den

29. Oktober 1885, vormittags 9 Uhr angeordneten Tagsatzung zur Vornahme der Wahl eines Gläubiger-Ausschusses, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Eigenschaft als Gläubiger dienenden Behelfe im obigen Gerichtslokale zu erscheinen.

Beregszász, am 24. August 1885.
Der kön. ung. Gerichtshof zu Beregszász.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin, den 22. September 1885.

[47578]

P. P.

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich am 1. Oktober d. J. meinen Verlag nach

Halle a/S., Sophienstrasse 13a.

verlege.

Der gesamte Verlag wird vom 1. Oktober d. J. ab nur in Leipzig durch Herrn Franz Wagner ausgeliefert.

Barbestellungen für Berlin und in Berlin vertretene Firmen liefert das Berliner Vereins-sortiment, E. G., für seine eigene Rechnung aus.

Hochachtungsvoll

Gustav Joël,

i. F. Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung,
(G. Joël.)

[47579]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage den gesamten Bilderbücherverlag des Herrn F. Cabaël in Leipzig samt allen Vorräten, Disponenden, Saldoresten und Auslieferungen käuflich übernommen habe*) und unter meiner Firma fortführen werde.

Ich darf wohl bitten, diesem Verlage auch ferner Ihr gütiges Interesse zuzuwenden, und sichere Ihnen fulanteste Bedingungen zu. Bestellungen ersuche ich Sie fortan an meine Firma zu richten.

Bemerkend, daß bei Herrn F. Volkmann in Leipzig, welcher die Güte hatte meine Kommission auch für diesen Verlag zu übernehmen, ein Auslieferungslager sich befindet, empfehle ich mich Ihnen

Hochachtungsvoll

Görlitz, den 21. September 1885.

A. Foerster's Verlag.

*) Bestätige.

F. Cabaël.

[47580]

P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, daß Herr Leo Révai am 1. Juli l. Jahres aus dem Verbands unserer Firma ausgeschieden ist, worüber Sie seinerseits durch Inserat im Börsenbl. de dato 19. Sept. unterrichtet sind.

Gleichzeitig ist unser bisheriger Prokuraführer Herr Maurus Révai — Sohn unseres Herrn Samuel Révai — als öffentlicher Gesellschafter in die Firma eingetreten. — Indem wir Sie ersuchen von dieser Änderung Kenntnis zu nehmen, bitten wir Ihr geschätztes Vertrauen uns auch fernerhin dauernd zu erhalten.

Unsere Firma wird ihre bisherige Thätigkeit mit ungeschwächten Mitteln und nach denselben streng soliden Grundsätzen verfolgen, die unserem Herrn Samuel Révai seit nahezu dreißig Jahren das Vertrauen des geehrten Verlagsbuchhandels gesichert haben.

Wir ersuchen Sie von unserer Firmenzeichnung (vide Cirkular) gef. Kenntnis nehmen zu wollen und verbleiben

Hochachtungsvoll

Budapest, Mitte September 1885.

Samuel Révai. Maurus Révai.

In Firma:

Gebrüder Révai.

Sortiments-, Verlags- u. Antiquariatsbuchh.

[47581] Hierdurch erlaube ich mir, Sie zu benachrichtigen, daß ich neben meinem Zeitungsverlag am hiesigen Plage eine

Verlagsbuchhandlung

errichtet habe, und werde ich Sie binnen kurzem von meinen Unternehmungen durch Cirkular in Kenntnis setzen.

Meine Kommission hatte Herr F. E. Fischer in Leipzig die Güte zu übernehmen, welchem ich auch das Auslieferungslager übertragen habe.

Mich Ihnen bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Fürth, den 25. September 1885.

Verlag des Fürther Central-Anzeiger

(M. Krauß).